

Die herausragende Stellung der Gelehrten

Imam Ibn Qayyim al-Dschauziya

© salaf.de, 2003. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Buches darf ohne eine schriftliche Genehmigung verändert, reproduziert, gedruckt oder vervielfältigt werden. Die freie Verteilung über elektronische Medien in unveränderter Form und der Druck für den privaten Gebrauch sind gewährt.

Besuchen Sie uns im Internet: www.salaf.de

Bearbeitung nach: „Miftah Dar as-Sa‘ada“ des Imam Ibn Qayyim al-Dschauziya.
Entnommen aus: „Knowledge“ von Schaich Abdu l-Aziz Ibn Abdullah Ibn Baz

Aus dem Englischen von:

Umm Amani al-Akad

Die Qualität der Übersetzung variiert entsprechend der Vorlage. Fehler sind daher nicht ausgeschlossen im Vergleich zum Original, falls die Übersetzung einer Übersetzung verwendet wurde!

Haftungsausschluss:

Salaf.de hat sich selbst verpflichtet, authentisches Wissen über den Islam zu publizieren. Hierbei ist es unumgänglich über gewisse Praktiken eines islamischen Staates mit islamischer Gesetzgebung zu sprechen, die im Widerspruch zur hiesigen Ordnung stehen. Die Darstellung solcher Inhalte ist keinesfalls als Aufruf zur Umsetzung, sondern nur als Aufklärung über die islamische Sichtweise zu verstehen.

Allah, der Gewaltige und Majestätische, sagt im Heiligen Qur'an: „Allah bezeugt, dass es keinen Gott gibt außer ihm, und die Engel und die Leute des Wissens (ulu l-`ilm) (bezeugen dies ebenfalls:); Er bewahrt die Gerechtigkeit Seiner Schöpfung. Es gibt keinen Gott außer ihm, dem Allmächtigen, dem Allwissenden.“ Surat al-`Imran (3,18)

Dieser Vers zeigt die Bedeutung des Wissens (`ilm) und der Leute des Wissens. Folgende Punkte können aus diesem Vers hergeleitet werden:

1. Allah hat die Wissenden (ulu l-`ilm) ausgewählt, Seine Einzigkeit (tauhid) über Seine Schöpfung zu bezeugen.
2. Allah ehrt die Wissenden, indem Er ihr Zeugnis zusammen mit dem Seinen erwähnt.
3. Er erhöht den Status der Gelehrten durch Gleichsetzung ihres Zeugnisses mit dem der Engel.
4. Dieser Vers bestätigt die hohe Stellung derer, die Wissen besitzen. Allah ließ niemanden aus Seiner Schöpfung dieses Zeugnis geben, außer die Rechtschaffensten. Es gibt eine sehr bekannte Überlieferung des Propheten (Friede sei mit ihm), nach der er sagte: "Die Rechtschaffensten jeder Generation werden das Wissen besitzen, die Verdrehungen der Extremisten (zu erkennen und) abzulehnen, ebenso die falschen Forderungen der Lügner und die (falschen) Interpretationen der Ignoranten." (ein hasan Bericht, nach Schaich Salim al-Hilali)
5. Allah, der Einzige, der frei von jeglichen Fehlern ist, bezeugt Seine Einzigkeit selbst, und Er ist der größte aller Zeugen. Dann erwählte Er aus Seiner Schöpfung die Engel und die Gelehrten - das ist [allein] ausreichend, um deren Bedeutung zu zeigen.
6. Allah lässt die Gelehrten das Beste und Wichtigste bezeugen, nämlich:
„es gibt keinen Gott außer Allah.“ Allah, der einzige, der frei von jeglichen Fehlern ist, und der Allerhöchste, bezeugt nicht, außer bei Dingen von herausragender Bedeutung. Und nur die Höchsten von Allahs Schöpfung bezeugen dies.
7. Allah schuf mit dem Zeugnis der Wissenden einen Beweis gegen die (Ansicht der) Ablehnenden. Das sind Seine Beweise und Seine Zeichen, die Seine Einzigkeit (tauhid) anzeigen.
8. Allah, der Allerhöchste, benutzte ein einziges Verb (schahada), bezüglich Seines Zeugnisses und dem der Engel und Gelehrten. Er hat kein zusätzliches Verb für ihr Zeugnis verwendet - so verknüpfte Er ihr Zeugnis mit seinem. Das zeigt die enge Verbindung zwischen ihrem Bezeugen und dem Allahs, denn Er selbst bezeugte seine Einzigkeit durch ihre Zungen und ließ sie dieses Zeugnis verbreiten.
9. Allah, der Einzige, der frei ist von allen Fehlern, ließ die Gelehrten durch dieses Zeugnis seine Ordnung vollziehen (dass es keinen Gott gibt außer Ihm). Wenn sie dieses Zeugnis geben, so haben sie Allahs Ordnung errichtet und vollzogen. Dann ist es verpflichtend für die Menschen, dieses Zeugnis zu akzeptieren. Das hat zur Folge, dass sie in ihrem Leben Glück erreichen und endgültig (zu Allah) zurückkehren werden. Für jeden, der diese Anleitung von den Gelehrten annimmt und diese Wahrheit aufgrund ihres Zeugnisses akzeptiert, ist den Gelehrten eine angemessene Belohnung versprochen. Und niemand kennt die Bedeutung dieser Belohnung außer Allah.